

Muhr a. See

Baudenkmäler

- D-5-77-114-33** **Am Schloß.** Gedenkstein für das 1834/35 abgebrochene Schloss "Neuenmuhr", rechteckiger Sandsteinpfeiler mit Inschrift, wohl 2. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-77-114-1** **Ansbacher Straße 4.** Ehem. Brauereigasthof, langgestreckter, zweigeschossiger Traufseitbau mit Satteldach und spätklassizistischen Hauseingängen, um 1860.
nachqualifiziert
- D-5-77-114-3** **Bergstraße 5.** Hierzu restliche Ummauerung des ehem. Rentamtgartens, 17./18. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-77-114-5** **Flurstraße 2.** Bauernhaus, eingeschossiger Satteldachbau, bez. 1815.
nachqualifiziert
- D-5-77-114-6** **Freiherr-von-Lentersheim-Straße 1.** Ehem. Schulhaus, zweigeschossiger kubischer Walmdachbau mit rustizierten Ecklisenen, 1848.
nachqualifiziert
- D-5-77-114-7** **Freiherr-von-Lentersheim-Straße 2.** Evang.-Luth. Filialkirche St. Jakob maior und St. Georg, spätmittelalterliche Chorturmanlage aus saalartigem Langhaus und dreigeschossigem Turm, jeweils mit Satteldach, im Chorwinkel je ein Treppentürmchen mit Kegeldach, Langhaus und Turm verändert 1617-22, Turmbekrönung 1831; mit Ausstattung; Kirchhofummauerung, Steinmauer, Mitte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-77-114-8** **Freiherr-von-Lentersheim-Straße 28.** Ehem. Wohnstallhaus, eingeschossiger giebelständiger Satteldachbau, bez. 1842.
nachqualifiziert
- D-5-77-114-9** **Hauptstraße 1.** Ehem. Stall- und Scheunengebäude, massiver Satteldachbau, 1. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-77-114-10** **Hauptstraße 2.** Julenberg, ehem. Witwensitz des Schlosses Altenmuhr; Wohngebäude, zweigeschossiger Satteldachbau, Fachwerkgiebel, massive Westfront mit Ziergiebel, frühes 17. Jh., über ausgedehntem Kellergewölbe; angebauter Wirtschaftstrakt, Satteldachbau, teilweise Fachwerk, wohl 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-77-114-13** **Judenhof 31.** Wohnhaus, zweigeschossiger Walmdachbau, 1806.
nachqualifiziert

- D-5-77-114-16** **Kirchenstraße 19.** Bauernhaus eines ehem. Dreiseithofes, eingeschossiger Satteldachbau, bez. 1704; Scheune, Satteldachbau, um 1800.
nachqualifiziert
- D-5-77-114-17** **Kirchenstraße 20.** Wohnhaus, zweigeschossiger traufständiger Satteldachbau, frühes 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-77-114-18** **Kirchenstraße 23.** Ehem. Judenhaus, zweigeschossiger giebelständiger Bau mit Halbwalmdach, mit Zwerchhaus, frühes 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-77-114-19** **Kirchenstraße 24.** Ehem. Bauernhaus, eingeschossiger traufständiger Satteldachbau, mit anschließender ehem. Scheune, nach 1825.
nachqualifiziert
- D-5-77-114-20** **Kirchenstraße 26.** Pfarrhaus, zweigeschossiger Massivbau mit Walmdach und Fledermausgauben, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-77-114-21** **Kirchenstraße 29; Nähe Zur Altmühl.** Evang.-Luth. Pfarrkirche St. Johannes d. T., Chorturmkirche, im Kern 13. Jh., Langhaus, Chor und Turm 1467 erweitert, 1723 umgebaut und barockisiert, Zwiebelhaube des Turms 1798; mit Ausstattung; Kirchhofmauer des 17. bis 19. Jh., an der Südseite Torbogen des 17. Jh.; Friedhof, Sandsteingrabplatte, 18. Jh., neugotisches Grabdenkmal Le Suire, 1906.
nachqualifiziert
- D-5-77-114-15** **Nähe Judenhof.** Steinerne Gartenmauer, 18./19. Jh.; vor Nr. 25 bis Nr. 33.
nachqualifiziert
- D-5-77-114-29** **Nähe Wehlenberg.** Drei Bierkelleranlagen mit gemauerten Eingängen, 18./19. Jh.
nicht nachqualifiziert, im Bayerischen Denkmal-Atlas nicht kartiert
- D-5-77-114-22** **Rosenau 6.** Torhaus, Fachwerkbau mit Mansarddach und Glockenständer, bez. 1757; am Eingang zum alten Ortskern.
nachqualifiziert
- D-5-77-114-25** **Schloßstraße 7.** Wohnhaus, zweigeschossiger Walmdachbau, bez. IPBG 1755.
nachqualifiziert
- D-5-77-114-26** **Schloßstraße 8.** Ehem. jüdisches Wohnhaus, eingeschossiger giebelständiger Satteldachbau, frühes 19. Jh.
nachqualifiziert

- D-5-77-114-27** **Schloßstraße 16; Nähe Schloßstraße; Schloßstraße 18; Zur Altmühl 2.** Ehem. Wasserschloß, dreiflügelige Anlage, im Kern 12. Jh., im Nordosten erweitert im 14./15. Jh., Umbauten Anfang 17. Jh., Veränderungen im 19. Jh.: dreigeschossiger Hauptbau mit Satteldach und Volutengiebel, dreigeschossiger Nordostflügel mit Walmdach, fünfgeschossiger Steinquaderturm mit Mansard-Zeltdach; mit Ausstattung; ehem. Schlossbrauerei, eingeschossiger Bau mit Krüppelwalmdach, frühes 18. Jh; Scheunen- und Stallbau, eingeschossiges Gebäude mit Krüppelwalmdach, teilweise Fachwerk, 18. Jh; Gartenpavillon im Schlossgarten, 19. Jh.; Schlossgrabenbrücke, 18. Jh.; Schlosspark, 18./19. Jh.; Schlossgartenmauer an der Schloßstraße, wohl 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-77-114-30** **Zur Altmühl 2.** Ehem. Kleinhaus, Wohngebäude, eingeschossiger Satteldachbau mit rundbogigen Fenster- und Türöffnungen, frühes 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-77-114-31** **Zur Altmühl 6.** Ehem. Fischerhaus, eingeschossiger Satteldachbau, bez. 1854.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 24

Muhr a. See

Bodendenkmäler

- D-5-6830-0109** Burgstall des Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-5-6830-0110** Freilandstation des Mesolithikums.
nachqualifiziert
- D-5-6830-0116** Archäologische Befunde im Bereich der ehem. mittelalterlichen Burgruine bzw. des ehem. frühneuzeitlichen Wasserschlosses "Neuenmuhr".
nachqualifiziert
- D-5-6830-0191** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Ortsbefestigung von Altenmuhr.
nachqualifiziert
- D-5-6830-0192** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Evang.-luth. Pfarrkirche St. Johannes d.T. in Altenmuhr.
nachqualifiziert
- D-5-6830-0193** Mittelalterliche Wasserburg.
nachqualifiziert
- D-5-6830-0194** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der befestigten Marktsiedlung von Altenmuhr.
nachqualifiziert
- D-5-6830-0198** Untertägige Bestandteile der evang.-luth. Filialkirche St. Jakob maior und St. Georg des 17. Jh.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 8